Neue Mitglieder

Objekttyp: **Index**

Zeitschrift: **Nachrichten der Schweizerischen Vereinigung zur Erhaltung der Burgen und Ruinen (Burgenverein)**

Band (Jahr): **16 (1943)**

Heft 4-5

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Burgenausstellung in Basel

Wie wir vernehmen, wird von der öffentlichen Denkmalpflege in Basel bei Anlaß der 500jährigen Wiederkehr des Schlachttages von St. Jakob an der Birs (26. August 1444) eine Ausstellung über baslerische Burgen und Schlösser geplant. Man weiß, welche Rolle die Farnsburg und ihre Besitzer damals gespielt haben und will nun im Zusammenhang mit andern auf die Schlacht bezüglichen Objekten dem Publikum namentlich zeigen, was in den letzten Jahren auf dem Gebiete des baslerischen Burgenschutzes geleistet worden ist. Und das ist recht viel, gehört doch der Kanton Basel zu denjenigen Kantonen, die für die Erhaltung ihrer mittelalterlichen Wehrbauten am meisten aufgewendet haben.

Wer sich an die Ausstellungen erinnert, die die Basler Öffentliche Denkmalpflege in den letzten Jahren im vorzüglich restaurierten sog. Kleinen Klingental veranstaltet hat, darf auch für die in Aussicht genommene neue Schaustellung etwas recht Schönes und Interessantes erwarten.

Literatur:

Über „Burg und Städtchen **Glanzenberg a. d. L.**", die bekanntlich im Jahre 1268 von den Zürchern zerstört wurden, ist in der „Zeitschrift für Schweizerische Geschichte", XXIII. Jahrgang, Heft 1, 1943, ein Grabungsbericht von Karl Heid erschienen, auf den hier verwiesen sei. Heid hat sich s. Z. auch um die Ausgrabung der Reste der ehemaligen Wasserburg Schönenwerd an der Limmat bei Dietikon sehr verdient gemacht. In den „Nachrichten" des Burgenvereins, Jahrgang 1932 Nr. 3 und 1937 Nr. 6 ist eingehend darüber berichtet worden.

Dr. R. Bosch, der unermüdliche Erforscher des Seetals, dem die lokale Geschichte so viele positive Resultate auf archäologischem Gebiet verdankt, berichtet in der „Zeitschrift für Schweizerische Geschichte", XXIII. Jahrgang, Heft 1, 1943, über den noch bestehenden Turm und das verschwundene Städtchen **Richensee am Baldeggersee.** Der interessante Turm, den unter Führung von Dr. Bosch zu betrachten die Teilnehmer an der letzten Burgenfahrt Gelegenheit hatten, wird eingehend beschrieben und durch Zeichnungen illustriert.

Neue Mitglieder – *Nouveaux membres*

Kollektiv-Mitglied – *Membre collectif*

Einwohnergemeinderat Laupen

Lebenslängliche Mitglieder
Membres à vie

Ferd. Zurlinden, Aarau
Direktor F. Baumberger, Zollikon

Ordentl. Mitglieder – *Membres ordinaires*

Frau Dir. Fatzer-Grob, Basel
Josef Bühlmann, Malters
Frau L. Passet-von Moss, Basel
Frau A. Kuhn-von Moss, Degersheim
Direktor R. C. Hunziker, Rheinfelden
Herr und Frau Dr. Eugen Curti, Zürich
Frau Baronin de Frantz-d'Ernst, Bern
Mme Gautier-d'Ernst, Nyon
Direktor Dr. A. Gams, Basel
Frl. L. Stäbli, Zürich
Ernst Luginbühl, Tamins
A. Martin-Achard, Genève
E. Stritt-Rieter, Basel
E. Felber, Binningen
Herr und Frau Dr. E. Müry-Dietschy, Basel
Herr und Frau Dr. H. Studer, Bümpliz-Bern
Frau E. Forcart-Respinger, Basel
Frau Fr. Müller-Mettler, Zürich
Eml. Meisser, Stadtcasino, Basel
Herr u. Frau Kaeser-Häusermann, Neue Welt
Frau Marie Sulzer-von Frantz, Zürich
Mme M. L. Bickel, Genève
Herr und Frau G. F. Lemaître, Genève
Frl. E. Steffen, Zug
R. Zimmermann, Architekt, Basel
Frau Dir. Brenner-Schellenberg, Rüschlikon
Alfred Lerch, Emmenbrücke
Direktor Emil Zaugg, Baden
Herr und Frau Gen.-Dir. E. G. Homberger, Schaffhausen
Rud. Auf der Maur, Luzern
H. Hoch von Salis, Zollikon
Hans Schwenter, Fürsprecher, Bern
W. Baldinger, Basel
Hch. Kuhn, Ingenieur, Rüschlikon
A. Siegrist-Bär, Neu-Allschwil
A. Künzler, Basel

Testatoren! Gedenket bei Vergabungen auch des Burgenvereins, welcher so vieler Mittel bedarf, um unsere Burgen und Ruinen vor gänzlichem Zerfall zu bewahren!

Testateurs! Veuillez, lorsque vous prenez vos dispositions, vous souvenir de la Société des Châteaux Suisses, qui a besoin de moyens importants pour soigner et sauver nos vieilles forteresses de la ruine complète et définitive

---

Redaktion: Scheideggstraße 32, Zürich 2, Telephon 3 24 24, Postscheck VIII 14239

Art. Institut Orell Füssli A.G. Zürich